Gemeinde Gottenheim Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim 38. Jahrgang Freitag, 10. Oktober 2008 Ausgabe 41

Zweiter Staudenmarkt im Rathaushof am kommenden Samstag, 11. Oktober Erlös ist für die Renovierung von St. Stephan bestimmt





Nach dem gelungenen ersten Staudenmarkt im vergangenen Jahr, der von der Bürgergruppe "Alt und Jung begegnen sich" initiiert worden war, soll es in diesem Jahr eine Neuauflage geben. Der zweite Staudenmarkt findet am Samstag, 11. Oktober, ab 11 Uhr im Rathaushof statt. Dieses Mal wird der Markt von der BE-Gruppe BürgerScheune organisiert. Die Bewirtung der Gäste in der Bürgerscheune übernehmen in Zusammenarbeit mit der BE-Gruppe Mitglieder des Ortsausschusses (im Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit) und Ministranten der Pfarrgemeinde. Die Einnahmen sind für die Sanierung des Gemeindehauses St. Stephan an der Hauptstraße bestimmt.

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Zur Stärkung gibt es wie im vergangenen Jahr während des Marktes eine deftige Nudelsuppe, dazu werden Gottenheimer Weine und andere Getränke angeboten.

Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen in ihren Garten nach überschüssigen oder zu groß gewordenen Stauden zu forsten, diese am Samstag in den Rathaushof zu bringen und zum Tausch zur Verfügung zu stellen. Die Mitglieder der Gruppe BürgerScheune werden den Tausch betreuen, so dass alle Besucher Zeit haben, das Angebot zu nutzen und selbst nach Stauden und Pflanzen zu suchen. Zusätzlich wird Gabriele Heublein von der Bürgergruppe Naturschutz einen Kräuterstand anbieten. Auch hier können eigene Kräuter abgegeben werden. Wer keine Stauden hat, aber seinen Garten noch ergänzen möchte, hat die Möglichkeit gegen eine Spende Stauden mitzunehmen. Beim ersten Staudenmarkt war auf diese Weise ein vielfältiges Angebot zusammengekommen und viele Gärten konnten bereichert werden.

Die Stauden, Pflanzen und Kräuter können am kommenden Samstag, 11. Oktober, ab 10.30 Uhr im Rathaushof abgegeben werden. Schön wäre es, wenn Namensschilder und Farbangaben angebracht würden. Der Staudenmarkt und die Bewirtung in der BürgerScheune beginnen ab 11 Uhr. Ende ist voraussichtlich gegen 13 Uhr.



Shinoré zeigt: "Mamea und die vergessene Trommel" Mitmachen und Miterleben



Am Samstag, 18. Oktober, 16 Uhr, lädt die BE-Gruppe Bürger-Scheune gemeinsam mit dem Rhythmustheater "shinoré" Kinder ab vier Jahren (und Erwachsene) in die BürgerScheune im Rathaushof ein. Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Karten gibt es im Lädele der Familie Hagios und im Bürgerbüro des Rathauses.

Gespielt wird an diesem Nachmittag das Theaterstück "Mamea und die vergessene Trommel", das für Kinder von vier bis zehn Jahren geeignet ist.

Wie bei den Kulturabenden und bei den Café-Treffs in der Bürgerscheune ist für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt. Jugendliche

des Akkordeonspielrings Umkirch-Gottenheim (ASUG) werden vor Beginn der Aufführung und in der Pause unter anderem Waffeln backen und Getränke verkaufen.

Das Rhythmustheater Shinoré gibt es seit August 1997. Die beiden Akteure verwirklichten mit der Gründung den Wunsch, Theater und Rhythmus kreativ miteinander zu verbinden. So entstanden auch das Trommelmärchen "Mamea und die vergessene Trommel" nach einem Märchen aus Nigeria und 1999 die Geschichte "Mamea und der blaue Waldgeist". In vielen Ländern Afrikas gibt es Erzählungen über das innige Verhältnis der Menschen zu ihren Trommeln, die ihre Liebe zur Musik wieder spiegeln. Genau darum geht es auch in der Geschichte "Mamea und die vergessene Trommel". Die Trommel begleitet Mamea von Geburt an. Sie ist bei allen Alltäglichkeiten dabei und ihre Musik erleichtert das Leben im Dschungel. Doch als Mameas Vater die Trommel eines Tages am Feldrand vergisst, kommt es zu einem Abenteuer, das Mamea auf eine Probe stellt.

Annika Hartmann ist Erzählerin und Spielerin zugleich. Gekonnt schlüpft sie von einer Rolle in die andere und interagiert direkt mit den Kindern, während Tom Brünle mit einer Vielfalt von Instrumenten die afrikanische Welt lebendig werden lässt.

Die Schauspielerin und der Musiker erschaffen dabei eine Atmosphäre voller Spielfreude, in die die Kinder interaktiv miteinbezogen werden - die Jungen und Mädchen sind eingeladen zum mitklatschen, mitsingen oder mittanzen. So werden spielerisch das Rhythmusgefühl, die sprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten, das Verständnis für andere Kulturen und die Fähigkeit zur Einfühlung gefördert.

Neue Bürgergruppe "Gottenheims Kinder" gegründet Interessierte sind beim Informationsabend am 21. Oktober willkommen



Kürzlich fanden sich Ines Maurer, Diana Braun und Anja Genth zu einer neuen Bürgergruppe zusammen. Die drei jungen Frauen (und Mütter) haben sich den Namen "Gottenheims Kinder" gegeben. Der Name ist Programm. Die Arbeitsgruppe will im Sinne des Bürgerschaftlichen Engagements zum einen die Arbeit der im Juni aufgelösten Bürgergruppe "Schöner Spielraum Kindergarten" fortsetzen und zum Beispiel die Kaffeestube auf dem Weihnachtsmarkt und den Kinderkleidermarkt weiterhin veranstalten. Darüber hinaus versteht sich die Bürgergruppe "Gottenheims Kinder" als Vertreter aller Kinder in der Gemeinde.

"Da sich die bisherige Projektgruppe "Schöner Spielraum Kindergarten" nach erfolgreicher Arbeit aufgelöst hat, liegt es uns sehr am Herzen, das Konzept mit einer Erweiterung, bezogen auf alle Kinder Gottenheims, mit einer Neugründung aufzugreifen und fortzuführen", so Ansprechpartnerin Ines Maurer. "Uns liegen die Kinder Gottenheim sehr am Herzen und wir wollen mithelfen eine noch kinderfreundlichere Gemeinde zu werden."

Als vordringlichstes Ziel haben sich Ines Maurer, Diana Braun und Anja Genth die Mitwirkung bei der Neugestaltung der derzeit kaum mit Geräten bestückten Spielplätze Birkenweg und Tunibergstraße vorgenommen. Darüber hinaus ist die Bewirtung in der Bürgerscheune auf dem Weihnachtsmarkt geplant, wo im vergangenen Jahr die BE-Gruppe "Schöner Spielraum Kindergarten" Kaffee und Kuchen angeboten hatte. Auch ein Flohmarkt mit Kindersachen (wie von der BE-Gruppe "Schöner Spielraum Kindergarten" initiiert und im März 2007 und März 2008 veranstaltet) soll im kommenden Jahr wieder organisiert werden. Weitere Vorhaben sind zum Beispiel ein Sommerferienprogramm auch für Kinder unter sechs Jahren, sowie das Angebot von Spieleund Bastelnachmittagen.

Bürgermeister Volker Kieber, begrüßt die Gründung der neuen BE-Gruppe und freut sich auf die Zusammenarbeit. "Gerade bei der Gestaltung der Spielplätze ist es uns wichtig Eltern und Interessierte einzubinden", so der Bürgermeister. Die Gemeinde werde die BE-Gruppe im Sinne der Familienfreundlichkeit gerne bei ihren Projekten unterstützen.

Die Bürgergruppe "Gottenheims Kinder" freut sich über Anregungen, tatkräftige Unterstützung und weitere aktive Mitglieder. Interessierte können gerne telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen oder die Mitglieder der BE-Gruppe persönlich ansprechen. Ein erstes Treffen ist am 21.Oktober, 20 Uhr, im Vereinsheim in der Schulstraße geplant. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Ziel des Abends ist es sich kennen zu lernen und erste Ideen zu sammeln.

Team-Mitglieder und Ansprechpartner sind Diana Braun, Telefon 07665/94 04 64, E-Mail braun-diana@gmx.net; Anja Genth, Telefon 07665/9 32 15 52, E-Mail anja-genth@web.de; und Ines Maurer, Telefon 07665/94 50 15, E-Mail ines-maurer@gmx.de.



Weingut Hess stellte beim Hoffest den Prinzessinnen-Wein vor 50 Cent für den Weinbau und die Tourismusförderung in der Gemeinde



Gut besucht war am vergangenen Wochenende das Hoffest im Weingut Hess. Während am Samstagabend die herbstliche Kälte einige Gäste vom Besuch des Festes abhielt, lachte am Sonntag die Sonne und die Besucher strömten in großer Zahl zum Hoffest, wo sie mit leckeren Speisen und den besten Weinen aus dem Weingut Hess verwöhnt wurden. Manuela und Andreas Hess konnten viele Gottenheimer. Kunden aus der ganzen Region aber auch Gäste und Freunde aus Hannover, Berlin oder Fürstenwalde beim Hoffest begrüßen. Musikalisch unterhalten wurden die Gäste am Sonntagnachmittag von den in Gottenheim stets gerne gesehenen "Drei singenden Winzern" aus Ihringen.

Ein Höhepunkt war am Sonntag der Besuch der Gottenheimer Bereichsweinprinzessin Kaiserstuhl-Tuniberg, Michaela Baldinger, die gerne beim Schaupressen mit anpackte. Zuvor hatten Manuela und Andreas Hess gemeinsam mit der Weinprinzessin den "Prinzessinnen-Wein" aus dem Weingut Hess, einen 2007er Sauvignon Blanc vom Gottenheimer Kirchberg, vorgestellt. Als Kabinett trocken ausgebaut verspricht der spritzige Wein aus der Gottenheimer Spitzenlage Hochgenuss für den Weinkenner. Der frische Wein ist nicht nur besonders lecker, ein Teil aus dem Verkauf des Weines, auf dessen Rückenetikett sich ein Bild der Weinprinzessin befindet, kommt einem Plenum-Förderprojekt zugute. Geplant ist im Rahmen von Plenum Naturgarten Kaiserstuhl eine Beschilderung am Tuniberg mit Cartoons von Peter Gaymann, wie Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach berichtete. Hartenbach begrüßte im Namen der Gemeinde die Gäste und beglückwünschte die Familie Hess zum gelungenen Hoffest und zur gemütlichen Gutsschänke. Der Prinzessinnen-Wein kostet 6 Euro, 50 Cent von jeder Flasche werden vom Weingut Hess für das Plenum-Projekt gespendet. Dafür habe das Weingut großen Applaus verdient, so Hartenbach.

"Ein Wein mit dem eigenen Bild, das ist für mich eine besondere Ehre", bedankte sich Michaela Baldinger für den Prinzessinnen-Wein. Das Weingut stehe für abwechslungsreiche Weine und Geselligkeit, so die Weinprinzessin, die gerne beim anschließenden Schaupressen half. Im Hof des Weingutes wurden die ersten Trauben der Sorte Sauvignon Blanc für den Prinzessinnen-Wein 2008 gepresst und getrottet; Manuela Hess und die Weinprinzessin versorgten die Gäste dann mit frisch gepresstem Traubensaft.







AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die 12. Sitzung des Gemeinderates wird hiermit auf

Montag, den 13.10.2008 ab 19.00 Uhr

in den Sitzungssaal des Rathauses einberufen mit folgender

Tagesordnung:

- 1. Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.09.2008.
- Anfragen der EinwohnerInnen.
- Beschlussfassung über den Forstbetriebsplan 2009 (Nutzungs- und Hiebsplan) für den Gemeindewald.
- Bebauungsplan "Gewerbegebiet Viehweid, Erweiterung" mit zugehörigen örtlichen Bauvorschriften.
 - a. Beratung und Beschlussfassung über die während der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der gleichzeitig nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen.
 - b. Zustimmung zum Abschluss eines öffentlichen-rechtlichen Vertrags über den Vollzug von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen und Beauftragung der Verwaltung mit der entsprechenden Umsetzung.
 - c. Fassung des jeweiligen Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan und zu den zugehörigen örtlichen Bauvorschriften.

- 5. Bebauungsplan "Gewerbegebiet Nägelsee, 2. Erweiterung" mit zugehörigen örtlichen Bauvorschriften.
 - a. Beratung und Beschlussfassung über die während der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der gleichzeitig nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen.
 - b. Zustimmung zum Abschluss eines öffentlichen-rechtlichen Vertrags über den Vollzug von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen und Beauftragung der Verwaltung mit der entsprechenden Umsetzuna.
 - c. Fassung des jeweiligen Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan und zu den zugehörigen örtlichen Bauvorschriften.
- 6. Zustimmung zum Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrags über den Vollzug von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für den Bebauungsplan "Gewerbegebiet Nägelsee, 3. Erweiterung" und Beauftragung der Verwaltung mit der entsprechenden Umsetzung.
- 7. Bebauungsplan "Ortsbebauungsplan Oberdorf" und zugehörige örtliche Bauvorschriften.
 - a. Beratung und Beschlussfassung über verschiedene, für die Bebauungsplanaufstellung maßgebende Sachverhalte und über außerhalb des letzten Beteiligungsverfahrens eingegangene Stellungnah-
 - b. Billigung des nochmals geänderten Bebauungsplanentwurfs und des Entwurfs der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften und Be-

schlussfassung über eine nochmalige (zweite) öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB aktuelle Fassung) mit gleichzeitiger Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB (aktuelle Fassung).

- 8. Bauanträge
 - a. Bauantrag zur Umnutzung und zum Umbau einer in der Mühlenstraße vorhandenen Scheune zu Wohnraum, Werkstatt und Gara-
 - b. Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage in der Tunibergstraße.
 - c. Bauantrag zum Umbau und zur Sanierung eines in der Maienstraße vorhandenen Einfamilienwohnhauses in ein Zweifamilienwohnhaus.
- Bildung von Haushaltsresten für das Haushaltsjahr 2007.
- 10. Zustimmung zur Annahme einer im September 2008 eingegangenen Spende.
- 11. Anfragen des Gemeinderates -Informationen.
- 12. Anfragen der EinwohnerInnen.

Die EinwohnerInnen sind hierzu herzlich eingeladen.

Volker Kieber Bürgermeister







Herr August Hunn feierte am 3. Oktober seinen 75. Geburtstag.

Bürgermeister Volker Kieber gratulierte Herrn Hunn persönlich und namens der ganzen Bürgerschaft und überbrachte ein Präsent der Gemeinde mit den besten Wünschen für noch viele glückliche und zufriedene Jahre.





Voranzeige Alteisen-/Schrottsammlung

Der Musikverein Gottenheim sammelt am Samstag, 18. Oktober 2008, 9.30 Uhr

- * Eisen
- * Schrott
- **★** Blech
- * Nichteisen-Metalle

Der Verein bittet darum, das Material ohne Gefährdung für Fußgänger und Autofahrer am Gehweg-, Straßenrand oder Hofeinfahrt zu lagern.

Holz, Kunststoff, Beton- u. Textilteile sind bitte zu entfernen (Restmüllbehälter). Altautos/Autoteile u. Verbrennungsmotoren sind ebenso für die Sammlung nicht zugelassen wie Batterien (bei Schadstoffsammlung abgeben).

Weise Ware (Waschmaschinen, Elektroherde sowie alle anderen Elektrogeräte) sind von der Sammlung ausgeschlossen, diese können über die jeweiligen Recyclinghöfe in Umkirch und Bötzingen entsorgt werden.

Bürgermeisteramt Gottenheim









STERNWANDERUNG

10.10.2008 um 20.00 Uhr an den Jugendhäusern der einzelnen Gemeinden Kosten: 8,00 Euro pro Teilnehmer für Grillen, Getränke und Frühstück. Maximal 10 Teilnehmer im Alter von 8 - 16 Jahre pro Gemeinde.

Wir treffen uns am Jugendclub der jeweiligen Gemeinde und laufen dann zu einem gemeinsamen Ziel, welches wir mit einer Zeichnung und Kompass suchen werden. Am Ziel werden wir uns alle treffen und grillen gemeinsam Würstchen und machen noch ein paar Spiele.

Fragen und Anmeldung:

Jugendclub Gottenheim e.V., Clemens Zeissler: 07665-93 95 54, Mobil: 0151/17 44 13 17 Clemens-zeissler@web.de - www.jugendclub-gottenheim.de

"ENTDECKE DEN STAR IN DIR"

am 14.11.08 von 18 - 24 Uhr, im Jugendzentrum Umkirch, Mundenhofer Weg Alter/Zielgruppe: ab 13 Jahre

Karaoke-Äbend für Jugendliche mit anschließender Disco im Jugendzentrum. Es gibt alkoholfreie Cocktails und Crepés.

Anmeldung für das Jugendzentrum Umkirch: Daniel Joos, 07665-97 24 31, jugend-umkirch@web.de

Ein Shuttle-Service wird durch die Polizei angeboten. Bedarf bitte bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung bei den jeweiligen Veranstaltern melden.

Veranstalter/-innen:

Kinder- und Jugendreferat Bötzingen - Jugendclub "Hebewerk" Gottenheim Jugendzentrum March - Jugendzentrum Umkirch

Unterstützung und Informationen durch: Polizeiposten Bötzingen - Polizeiposten March Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Wer an den entsprechenden Veranstaltungen Interesse hat, kann sich bei Clemens Zeissler anmelden!

Europa Park 18.10.2008

Es ist wieder so weit, wir fahren in den Europa Park. Wir treffen uns am 18.10.2008 um 08.00 Uhr am Jugendhaus und fahren dann gemeinsam in den Europa Park, wie immer erkunden wir in kleineren Gruppen den Park.

Wann: 28.10.2008 08.00 Uhr
Treffpunkt: Jugendhaus
Rückkehr: gegen 18.30 Uhr
Nichtmitglieder: 20,00 Euro
Mitglieder: 15,00 Euro

Anmeldung: bei Clemens Zeissler

Kontakt:

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender Maienstraße 13, 79288 Gottenheim

Telefon: 07665/93 95 54 Handy: 0151/17 44 13 17 Mail: Clemens-Zeissler@web.de

Homepage

Neues über den Jugendclub erfahrt Ihr auch im Internet unter http://www.jugendclub-gottenheim.de.

Bis demnächst Eure Vorstandschaft

F E UE R W E H R



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Gruppe 1

Die nächste Probe findet am Montag, 13.10.2008 um 18.30 Uhr statt. Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer Sebastian Schätzle Simon Hess, Harald Ambs





DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10 79288 Gottenheim Tel. 07665 94768-10 Fax 07665 94768-19 E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136 (in dringenden Fällen wie Versehgang/ Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 12:00 Uhr Freitag: 15:00 bis 18:00

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Samstag, 11.10.2008

15:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Wortgottesdienst zum Abschluss des Kinderbibeltages

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

3. Opfer für Helmut Werber

Sonntag, 12.10.2008

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt**: Eucharistiefeier

Bitte beachten Sie:

10:30 Uhr Eichstetten St. Jakobus: Eucharistiefeier zum Erntedank

17:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Rosenkranzandacht

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

Dienstag, 14.10.2008 Bitte beachten Sie:

19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier mit kfd und Frauen aus Neuershausen

Mittwoch, 15.10.2008

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

HI. Messe für Kurt Gersbacher und Angehörige

Donnerstag, 16.10.2008

18:00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosen-kranz

18:30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucharistiefeier, anschl. eucharistische Anbetung

Freitag, 17.10.2008

09:00 Ühr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Taizé-Gebet

Samstag, 18.10.2008

15:00 Uhr Gottenheim St. Stephan: Taufe von Zoe Gabriela Ambs 18:30 Uhr Gottenheim St. Stephan: Eucharistiefeier als Familiengottesdienst 3. Opfer für Elisabeth Pfeil

Sonntag, 19.10.2008 - Kirchweihsonn-

tag

Bitte beachten Sie:

10:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier vom Hochfest, anschl. Mittagessen im Pfarrsaal

10:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

11:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Taufe von Daniel Severin Booz und Jan Gerhard Fichter

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

Aktuelle Termine: Dienstag, 14.10.2008

16 - 18 Uhr Gottenheim Kindergarten: Die Pfarrbücherei ist geöffnet
16:30 Uhr Gottenheim Gemeindehaus: Probe des Kinderchors

Mittwoch, 15.10.2008

10 - 11:30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Die Sommerpause ist um, auch für den Pfarrgemeinderat

Am Dienstag, 23.09.08 kamen die Mitglieder des Pfarrgemeinderates der SeGo im Pfarrsaal in Eichstetten zu ihrer ersten Sitzung nach der Sommerpause zusammen.

Die Jahresplanung 2009 der SeGo nahm dabei einen breiten Raum ein. Denn es sind nicht nur die Gottesdienste in den drei Pfarrgemeinden oder die Sitzungen des PGR zu berücksichtigen, sondern alle Termine, an denen Pfarreimitglieder, ob groß oder klein, ob jung oder alt, beteiligt sind. Und viele dieser Termine müssen wiederum mit den politischen Gemeinden bzw. den örtlichen Vereinen abgestimmt werden, wenn ihre Mitwirkung vereinbart ist.

Im Vorfeld der Jahresplanung wurde sehr intensiv die Frage diskutiert, wie künftig die sonntäglichen Gottesdienste terminiert werden sollen. Mit großer Mehrheit hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, künftig an allen Samstagen eine Abendmesse in Eichstetten anzubieten. Am Sonntag soll in jeder Pfarrei Eucharistie gefeiert werden und zwar um 9.00 Uhr in einer und um 10.30 Uhr in zwei Pfarrkirchen, wobei es bei dem bisher vierteljährlichen Wechsel verbleiben soll. Diese neue

Regelung steht allerdings unter dem Diktat der Zuweisung eines Zelebranten durch das Erzbischöfliche Ordinariat. Der Grund ist bekannt: Es herrscht Priestermangel. Für Gottenheim ändert sich die Gottesdienstzeit am Mittwoch. Sie wird auf den Morgen verlegt.

Für Veranstaltungen, die bereits in früheren Sitzungen festgelegt worden sind, wurden organisatorische Fragen geklärt. So beispielsweise für das bevorstehende Erntedankfest, für das Seelsorgefest am 1. Advent in Gottenheim und den Weltgebetstag der Frauen, der wie immer am ersten Freitag im März begangen wird.

Und dann gab es noch viele weitere Infos über aktuelle Themen, so zum Ablauf des Glaubenskurses, für den die Flyer mit Anmeldeformular bereits verteilt werden, oder die geplante Österreich-Wallfahrt im nächsten Jahr. Die Information über den Stand der Verhandlungen wegen der Finanzierung des in der Planung befindlichen Pfarrsaales in Bötzingen machte deutlich, dass die Zuschüsse nicht mehr so reichlich fließen. Hier sind neue Finanzierungsmodelle gefragt.

Am 10. November wird in Eichstetten der "Reichskristallnacht" gedacht. Auch die Mitglieder des Pfarrgemeinderates werden zum gemeinsamen Treffen an der ehemaligen Synagoge und anschließendem Besuch des jüdischen Friedhofs kommen.

Taizé-Gebet am Freitag - der etwas andere Wochenendbeginn

Ab 17.10.2007, wieder jeden Freitagabend ab 19 Uhr in der kath. Kirche St. Laurentius in Bötzingen eine halbe Stunde: ... ruhig werden, ... innehalten, ... meditieren, ... gemeinsam beten, ... entspannen, ... singen, ... nachdenken, ... zuhören

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Beate Rodemann

Kirchweihfest in Umkirch

Kirche - das ist unsere Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, in der sich seit 1000 Jahren Gläubige zum Gebet und zur Eucharistiefeier versammeln. Kirche - das sind wir alle, alt und jung, die in der Nachfolge Christi eine Gemeinschaft bilden.

Diese Gemeinschaft sollen wir gerade auch am Kirchweihfest erleben dürfen. Deshalb laden wir Sie und die Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit am Sonntag, 19.10.2008 ganz herzlich um 10.30 Uhr zu einem Festgottesdienst ein. Er wird durch den Kirchenchor zusammen mit unserem Kinderchor musikalisch gestaltet. Im Anschluss daran bieten wir Ihnen ein einfaches Mittagessen (warmer Fleischkäse mit verschiedenen Salaten) und ein Kuchenbuffet an. Der gesamte Erlös kommt wie immer der Renovation unserer Pfarrkirche zugute.



Wir freuen uns auf Sie! Lassen Sie uns Ihr Interesse an unserer Gemeinschaft und an unserer Pfarrkirche spüren und feiern Sie mit uns!

Für den Ortsausschuss Ulrike Henn

Erstkommunion 2009

Mittwoch, 22.10.2008, um 20.00 Uhr: 1. Treffen aller Tischmütter in Bötzingen!

Dekanatssenioren-Wallfahrt

Das Dekanat veranstaltet am Freitag, 24.10.2008 eine Wallfahrt nach Kirchhofen. Alle Senioren/innen der Seelsorgeeinheit sind hierzu herzlich eingeladen. Gestaltet wird die Wallfahrt wie folgt:

14:00 Uhr Rosenkranz 14:30 Uhr Eucharistiefeier anschl. gemütliches Beisammensein Bitte melden Sie sich an bei:

Johanna Ambs, Bötzingen, Tel. 07663 912006

Brigitte Ambs, Bötzingen, Tel. 07663 6758 Pfr. Kurt Hilberer, Umkirch, Tel. 07665 9479762

Wenn genügend Anmeldungen vorliegen, kann ein Bustransfer eingerichtet werden, ansonsten werden Fahrgemeinschaften gebildet. Um diese organisieren zu können, bitten wir um Ihre baldige Anmeldung.

Glaubenskurs 2008:

6 Gesprächsabende zum "Vater Unser" Zum zweiten Mal findet in unserer Seelsorgeeinheit ein sogenannter Glaubenskurs statt. Über die Gottesdienste hinaus ist es uns ein Anliegen, Ihnen die Möglichkeit zu geben, sich mit Glaubensfragen auseinanderzusetzen und Anregungen für den Glauben im Alltag zu erhalten. Diesmal geschieht dies Anhand des "Vater Unser"-Gebetes.

An 6 Abenden laden wir Sie ein, über die Bitten des "Vater Unser" miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Gesprächsabende finden immer am Dienstag von 20 bis 22 Uhr im Umkircher Pfarrzentrum, Hauptstr. 4a, neben dem alten Rathaus statt.

Nach einem Impuls zur jeweiligen "Vater Unser" - Bitte in der Großgruppe, geht es in Kleingruppen (ca. 6-8 Personen) darüber ins Gespräch.

Der Abschluss erfolgt wieder in der Groß-

Wir verstehen den Glaubenskurs als eine Einheit, die aufeinander aufbaut. Von daher ist es uns wichtig, dass Sie, wenn Sie sich für den Glaubenskurs anmelden, an allen 6 Abenden teilnehmen. Der Anmeldeschluss ist der 26. Oktober 2008. Die Flyer mit der Anmeldung liegen in den Kirchen aus, oder können von unserer Homepage www.se-gottenheim.de heruntergeladen werden. Bitte geben Sie den Anmeldeabschnitt mit der Teilnehmergebühr in unseren Pfarrbüros ab, oder senden Sie eine E-Mail an pfarrbuero.gottenheim@se-go.de. Die Teilnehmergebühr beträgt Euro 15,00 und beinhaltet u.a. eine Impulsmappe mit allen Texten, Gebeten und Liedern zu den Gesprächsabenden.

Ablauf:

02.11.2008, 18:30 Uhr Eröffnungs-Gottesdienst, Kirche in Eichstetten 04.11.2008, 1. Themenabend: "Vater unser im Himmel" 11.11.2008. 2. Themenabend:

"Geheiligt werde dein Name" 18.11.2008, 3. Themenabend:

"Dein Reich komme! Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden!" 25.11.2008, 4. Themenabend:

"Unser tägliches Brot gib uns heute" 02.12.2008, 5. Themenabend:

"Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern" 09.12.2008, 6. Themenabend:

"Führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen"

13.12.2008, 18:30 Uhr Abschluss-Gottesdienst, Kirche in Bötzingen mit anschließendem Fest im Pfarrsaal Bötzingen

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 12:00 Uhr, Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr Telefon 07665 94768-10 Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung (nicht am 16.10.2008) Telefon 07665 94768-11

Fax 07665 94768-19 E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung Telefon 07665 94768-32 Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr und nach Vereinbarung Telefon 07665 94768-12 Telefax 07665 94768-19 E-Mail: hans.baulig@se-go.de



21. Sonntag nach Trinitatis, 12.10.2008 09.45 Uhr Festgottesdienst zum 425-jährigen Jubiläum der Evangelischen Kirche mit musikalischer Mitgestaltung durch den Posaunenchor.

09.45 Uhr Der Kindergottesdienst beginnt in der Kirche.

Nach dem Gottesdienst laden wir zum Kirchenkaffee ein.

Dabei wird die Predigtsammlung "Predigten aus 200 Jahren in der Evangelischen Kirche Bötzingen" aus Anlass des 200. Kanzeljubiläums der Öffentlichkeit vorgestellt.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Römer 12,21 Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

Freitag, 10.10.2008

16.15 - 17.15 Uhr Flötenchor Ausflug von Frauen aus unserer Gemeinde "zu den Apostelfenstern" in der Ev. Kirche in Hinterzarten im Hochschwarzwald. 12.15 Uhr Treffpunkt Bahnhof Bötzingen; Abfahrt 12.28 Uhr.

19.30-21.30 Uhr Jubi Treff

Montag, 13.10.2008 20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 14.10.2008

14.30 Uhr Seniorennachmittag (siehe bitte Einladung unten.)
20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 15.10.2008

09.30 - 11.00 Uhr Spielgruppe 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht 17.00 Uhr Mädchenjungschar

Donnerstag, 16.10.2008 18.00 Uhr Bubenjungschar

Freitag, 17.10.2008

16.15 - 17.15 Uhr Flötenchor 19.30 - 21.30 Uhr Jubi Treff

Seniorennachmittag

Zum nächsten Seniorenkreis am 14.10.2008 um 14.30 Uhr laden wir Sie herzlich ein. Uns erwartet ein besonderer Kaffeenachmittag. Nicht nur, weil dann Kaffee statt dem sonst üblichen Tee angeboten wird. An diesem Nachmittag dreht sich alles um den Kaffee.

Unser Dekan, Hans-Joachim Zobel, ist bei uns zu Besuch. Er stellt uns das Kaffeeprojekt vor, das unseren Kirchenbezirk mit dem Kirchenbezirk Bui in Kamerun verbindet im Rahmen der Partnerschaft beider Kirchenbezirke.

Dank für die Mitwirkung am Erntedankfest und beim 34. Ökumenischen Eintopfessen

Sehr herzlich danken wir allen, die durch ihre ehrenamtliche Mitarbeit, durch die Spenden von Erntedankgaben und durch alle sonstigen Hilfestellungen zum Schmücken der Kirche und zum Gelingen des ökumenischen Eintopfessens am Erntedankfest beigetragen haben. Dem Musikverein danken wir für die musikalischen Beiträge in Kirche und Festhalle. Den Erlös für Misereor und Brot für die Welt werden wir in einem der nächsten Nachrichtenblätter bekannt geben.



Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44): Telefon 07663-12 38

Dienstag: 09.00 - 12.30 Uhr Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr

Internet: http://www.ekiboetz.de E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen Telefon 07663-9 14 89 12

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt





DIE SCHULE INFORMIERT



Förderverein der GHS Gottenheim

Märchenstunde

Kinder lieben Märchen, vor allem wenn man sie ihnen vorliest! Schneewittchen, Aschenputtel und Rumpelstilzchen kennt Ihr sicher, aber kennt Ihr auch die Geschichte von der Schneekönigin, vom standhaften Zinnsoldaten oder von der chinesischen Nachtigall?

Nach dem Erfolg der Märchenstunden im letzten Frühjahr möchte ich im kommenden Winterhalbjahr wieder regelmäßig Märchen und Sagen vorlesen. Kinder ab 6 Jahren sind eingeladen, dazu auch Mama, Papa, Oma und Opa. Die Kinder bringen am besten eine Decken und ein Kissen mit, denn Märchen kann man im Liegen viel besser genießen. Kommt zur zweiten Herbst-Märchenstunde am Dienstag, den 14. Oktober um 16.00 Uhr ins Handarbeitszimmer der Schule.

Eure Märchen-Frau Monika Bethke-Bühler

Lesenacht am 17. Oktober

Zu unserer Herbst-Lesenacht, die diesmal im Foyer der Schule stattfindet, laden wir alle Kinder ab 6 Jahren ganz herzlich ein. Beginn ist für alle um 19.00 Uhr. Vielleicht habt Ihr ja selbst ein Buch, dass Ihr uns gerne vorstellen möchtet. Erzählt uns etwas über den Inhalt und lest uns eine besonders interessante Stelle daraus vor (ca. 10 Minuten).

Wir freuen uns über neue und "alte" Zuhörer. Begleitende Eltern für die Jüngeren von Euch sind natürlich gerne gesehen. Je nach Anzahl und Kondition der Vorleser beenden wir den Abend um ca. 21.00 Uhr. Damit ihr es euch so richtig bequem machen könnt, bringt bitte wieder Kissen und

Decken mit. Wenn ihr selbst gerne lesen möchtet, gebt uns bitte telefonisch oder per E-Mail bis spätestens Dienstag, den 14. Oktober Bescheid.

Wir freuen uns auf einen schönen, gemütlichen und spannenden Abend.

Theaterkurse für Kinder

Es ist wieder so weit: direkt nach den Herbstferien beginnen die neuen Theaterkurse, diesmal unter dem Motto "In Geheimer Mission". Wir würden uns freuen, wenn wieder viele Kinder teilnehmen. Auf Wunsch mehrerer Eltern haben wir den Kurstermin von Montag auf Mittwoch verlect.

Ort: Grund- und Hauptschule Gottenheim, Zimmer 10

Termine: 15 x Mittwochs ab 05.11.2008

1. Kurs: 6 - 9 Jahre,

15.00 bis 16.15 Uhr

2. Kurs: 10 - 15 Jahre, 16.15 bis 17.30 Uhr

Teilnehmerzahl pro Kurs: 6-16 Kinder

Kosten: 49 Euro, 35 Euro für Kinder

von Mitgliedsfamilien (Bei hoher Teilnehmerzahl reduziert sich die Kursgebühr; ggf. Ratenzahlung möglich)

Am Kursende gibt es wieder eine Aufführung für Familie, Freunde und andere Interessierte.

Kursleitung: Isabell Steinbrich, ausgebildete Schauspielerin, Mutter zweier Kinder, Erfahrungen im Schauspieltraining u.a. in Burkheim, Jazz- und Rockschule (Freiburg).

Schriftliche Anmeldungen bitte bis spätestens 22.10.08 in den Briefkasten des Schulfördervereins einwerfen. Informationsblätter mit Anmeldeformular liegen unter anderem bei der Bäckerei Bayer und im Lädele aus.

Weitere Termine:

21.10.08 - Laternenbasteln

08.11.08 - St. Martinsumzug

12.11.08 - Informationsabend zum Thema "Legasthenie"

Förderverein der Schule Gottenheim e. V. Schulstraße 15, 79288 Gottenheim Tel. 07665/938599 (Monika Feil) E-Mail: schulfoerderverein@gmx.de

Homepage:

www.eidechse-gottenheim.de

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:

Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und

redaktionellen Teil: Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:

Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:

Primo-Verlagsdruck Postfach 2227,

78328 Stockach-Hindelwangen,

Tel. 07771/9317-0,

Telefax: 07771/9317-40,

e-mail: info@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de





Unsere Gottenheimer Erzeuger bieten Folgendes an:

Erzeuger	Angebot	Verkaufszeit
Apfel- und Kartoffelparadies Hagios Bahnhofstraße 3 Tel. 86 98	Neue Kartoffeln, Äpfel, naturtrüber Apfel-Birnensaft Brände und Liköre z.B. Schlehengeist, Holunderblüten- u. Rosenlikör	täglich geöffnet
Rolf Präg Hauptstraße 11 Tel. 81 36	Obst, Gemüse, Kartoffeln, Kürbisse	MoFr. von 8.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr, Sa. von 8.00 - 14.00 Uhr
Fam. Rösch Waltershofer Straße 6	Schwarzwälder Weißtannenhonig, Rapshonig, Wald-/ Wiesenblütenhonig, Blütenhonig, Fichtenhonig	mittwochs von 9.00 - 11.00 Uhr
Fam. Rösch Rainstraße 10 Tel. 97 27 19	Neue Kartoffeln, Eier	MoSa. von 12.00 - 14.00 Uhr
Jürgen`s Fisch & Räucherspezialitäten Thielstraße 27 Tel. 77 61	div. Fischvariationen: Fischplatten, Salate, Terrinen Räucherfisch frisch geschlachtete Forellen	Donnerstag: frisch geschlachtete Forellen aus dem Schwarzwald
Josef Hotz Hintergasse 2 Tel. 73 73	Verschiedene Sorten von Speise- und Zierkürbisse	täglich geöffnet "Selbstbedienung"



Josef Hotz, Hintergasse 2

Erzeugerbetriebe, die auf ihre Angebotspalette im Nachrichtenblatt hinweisen möchten, werden gebeten, Wünsche und Anregungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Bruder, Tel. 98 11-12, gemeinde@gottenheim.de zu melden.

Bürgermeisteramt





Spielbericht der Aktiven vom 05.10.2008 FV Herbolzheim II -

SV Gottenheim 1:0 (HZ 0:0)

Nach zuletzt 3 Unentschieden in Folge wollte man beim Tabellenführer in Herbolzheim endlich wieder einen Sieg landen. Dementsprechend hatte Trainer Karl Hagin nach dem schwachen Spiel gegen Holzhausen die Mannschaft darauf eingeschworen näher zusammen zu rücken und Taten anstatt Worte sprechen zu lassen. Und des Trainers Worte zeigten Wir-

kung, von Beginn an ging man konzentriert und engagiert zu Werke. Aus einer starken defensive heraus wurden immer wieder schnelle Konter gefahren. Und so hatte man schon in Halbzeit eins 3-4 glasklare Torchancen, die jedoch alle vergeben wurden. Der Spitzenreiter aus Herbolzheim hingegen hatte Probleme im Spielaufbau und verzettelte sich immer wieder in der vielbeinigen Gottenheimer Abwehr. Erst in der letzten Viertelstunde vor der Pause kam der Gastgeber zu Chancen begünstigt allerdings durch Gottenheimer Konzentrationsfehler. Bis zur Pause blieb es beim torlosen Remis. Mit der Einwechslung von Simon Nentwich wurde der SVG in Halbzeit 2 noch stärker.

Die Torchancen häuften sich. So scheiterten Kai Hauenstein, Sven Braun und Torsten Rossmann am Gästekeeper und Simon Nentwich traf nur die Latte. Eine viertel Stunde vor Schluss brachte Hagin Thomas "Pommes" Schnell. Dieser brachte noch einmal frischen Wind ins Spiel. Nach einem Eckball kam er zum Kopfball, ein gegnerischer Spieler konnte jedoch auf der Torlinie klären. Kurz vor Schluss war es wieder Pommes der sich gut durchsetzte und auf Torsten Rossmann passte dieser scheiterte jedoch erneut am Gästekeeper. In dieser Situation war unsere Mannschaft weit aufgerückt, da man den Sieg erzwingen wollte. Dies nützte Herbolzheim aus, in dem schnell gekontert



wurde. Der gegnerische Torjäger Dering nutzte die Überzahl aus und schob im Nachschuss ein, nachdem Torwart Kevin Reimann den ersten Schuss noch abwehren konnte. So hatte der SVG das Spiel, trotz der stärksten Saisonleistung verloren. Eine Niederlage die sehr weh tut, aber auch Mut machen sollte für den weiteren Saisonverlauf.

Nächste Spiele:

Sonntag 12.10.2008 15 Uhr 00 SV Gottenheim I - FC Teningen II

2. Pokalrunde: Spfr. Neukirch -SV Gottenheim Ergebnis: 2-4

In der zweiten Pokalrunde mussten unsere SVG-Damen, wie zu Saisonbeginn zu den Spfr. Neukirch fahren. Vor drei Wochen erspielten unsere Damen im ersten Punktspiel nach einem frühen 2-0 Rückstand noch ein 2-2, diesmal zählte allerdings nur ein Sieg fürs Weiterkommen im südbadischen Pokal.

Unser Trainer Marco Neumaier musste im Vergleich zur letzten Woche unsere Mannschaft auf vier vakanten Positionen umstellen. So musste Stephanie Gunther unsere Stammtorhüterin Kristin Schmidt vertreten, Carolin Weber nahm den Platz von Nadja Madjarov in der Innenverteidigung ein, Michaela Zimmermann rückte für Sara Griesbaum vom Sturm ins offensive Mittelfeld und Sarah Lay kam im Sturm zu ihrem ersten Einsatz von Beginn an.

Unser Ziel war es heute einen frühen Rückstand gegen Neukirch zu vermeiden und so begann unsere Mannschaft sehr vorsichtig und zurückhaltend. Die Neukircher Damen überzeugten in den Anfangsminuten durch sicheres und schnelles Kombinationsspiel. Ab der zehnten Minute hatten wir das Spiel unter Kontrolle und wurden auch kämpferisch und spielerisch besser. In der 11. Minute bekamen wir einen Eckball zugesprochen, den Natalie Mutter ausführte. Neukirch konnte den Ball aus der Gefahrenzone nicht weit genug entfernen, sodass Teresa Gehring im 16-Meterraum frei zum Schuss kam und die 0-1 Führung erzielte. Nach dieser Führung bestimmten wir weiterhin das Spiel und kamen auch immer besser ins Spiel und hätten in der 19. Minute beinahe die Führung ausgebaut. Nach einem Freistoß durch Natalie Mutter landete der Kopfball von Michaela Zimmermann allerdings nur an der Latte. In der 28. Minute bekamen wir einen weiteren Freistoß, der wiederum von Natalie Mutter in den Strafraum gebracht wurde. Silvia Kniffel konnte den Ball nicht unter Kontrolle bringen, Michaela Zimmermann kam ihr zur Hilfe und erzielte souverän das 0-2.

Nach der Halbzeitpause wurde der Druck von Neukirch stärker. Die Gastgeber verkürzten in der 56. Minute durch einen schnellen und sicheren Angriff zum 1-2. Dieses Tor verunsicherte uns und brachte Neukirch immer besser ins Spiel. Wir waren auf einmal nicht mehr eng genug an den Gegenspielerinnen und hatten viele Fehler im Spielaufbau. Erst ab der 80. Minute fanden wir wieder besser in unser Spiel zurück, die Aggressivität und Konzentration war wieder zu spüren. In der 82. Minute schloss Silvia Kniffel einen schönen Spielzug über mehrere Stationen zum 1-3 ab, die Entscheidung sollte jetzt doch gefallen sein. - War sie aber noch lange nicht!! 3 Minuten vor Spielende verkürzten die Neukircher Damen nach einem Fehlpass zum 2-3. Neukirch warf jetzt alles nach vorne und so hatten wir ein wenig Platz zum Kontern. In der Nachspielzeit erkämpfte sich Charlotte Schmidt-Salzmann den Ball und marschierte Richtung Neukircher Torgehäuse und legte den Ball kurz vor der Grundlinie quer zu Silvia Kniffel, die nur noch zum 2-4 Endstand einschieben musste.

So bleiben wir im Pokalwettbewerb als auch in der Liga weiterhin ungeschlagen und ziehen verdient in die nächste Pokalrunde ein

Tore: 1x T. Gehring, 1x M. Zimmermann, 2x S. Kniffel,

Vorschau: 4. Spieltag: Sonntag, 12.10.08 SV Gottenheim - ESV Freiburg, 13:15 Uhr

Ergebnisdienst

Pokal Spfr. Neukirch Damen I -	
SV Gottenheim Damen I	2:4
SV Gottenheim E -	
FV Nimburg E	4:2
SV Gottenheim E II -	
VFR Ihringen E II	7:2
SG Merdingen C -	
SG Gottenheim C I	1:1
PSV Freiburg C II -	
SG Gottenheim C II	6:2
SG Kirchzarten BII -	
SG Gottenheim B I	1:0
SV March D III -	
SV Gottenheim D	2:2
ESV Freiburg A -	
SG Gottenheim A	2:6
FV Herbolzheim II -	
SV Gottenheim I	1.0

Vorschau

Fr., 10.10.2008 17:00 FC Rimsingen E II -SV Gottenheim E II 17:30 SV Gottenheim D -VFR Merzhausen D

Sa., 11.10.2008

10:00 G-Jugendturnier in Gottenheim 17:00 VFR Umkirch E - SV Gottenheim E 13:00 F-Jugendturnier in Gottenheim 13:00 SG Gottenheim C II -SG Kirchhofen C 16:15 SG Gottenheim C I -SV BW Wiehre Freiburg C 17:00 SG Gottenheim B I -SG Oberrotweil B I

So., 12.10.2008 11:00 SG Gottenheim A -Alem. Frbg. Zähringen A 13:15 SV Gottenheim Damen I -SG ESV Freiburg 15:00 SV Gottenheim I -FC Teningen II

Spielberichte ESV Freiburg A - SG Bötzingen/ Gottenheim A 2:6 (2:2)

Die Voraussetzungen vor dem Spiel beim Tabellenschlusslicht waren alles andere als gut. Ohne Torwart und mit nur 12 Feldspielern mussten wir die unangenehme Aufgabe bei bislang sieglosen Freiburgern antreten. Es war klar, dass wir aufgrund der schwierigen personellen Situation hoch konzentriert zu Werke gehen mussten. Von Beginn an war aber bei uns nicht das Selbstvertrauen eines Tabellenführers vorhanden, sondern vielmehr war unser Spiel von Verunsicherung geprägt. Nachdem wir einige Tormöglichkeiten ausließen, markierten die bis dahin agilen Gastgeber, nach einem haarsträubenden Querpass vor dem Strafraum, das 1:0, Im direkten Gegenzug zeigten wir eine gute Reaktion und erzielten den verdienten Ausgleich. Der Treffer gab uns mehr Sicherheit, weshalb wir dann auch auf 1:2 erhöhen konnten. Nach einem weiteren grausamen Querpass vor dem Strafraum und gleichzeitig in die Füße des Gegners, bereiteten wir auch den zweiten Treffer der Freiburger selbst vor.

Nach der Halbzeit blieb die Verunsicherung in der Kabine. Direkt nach Wiederanpfiff erzielten wir den wichtigen Führungstreffer zum 2:3 und konnten auch kurze Zeit später auf 2:4 erhöhen. Die Gegenwehr der Gastgeber war nun gebrochen und wir erspielten uns Chance um Chance. Leider gingen wir mit unseren Chancen teilweise kläglich um, was ein höheres Ergebnis verhinderte.

Fazit:

Nach einer ersten Halbzeit, in der die Verunsicherung aufgrund des Torwartwechsels sehr groß war, fanden wir im zweiten Durchgang zu unserem Spiel zurück und übernahmen mehr und mehr die Initiative. Unter diesen Umständen, war dies eine gute Mannschaftsleistung, in der wir die Tiefschläge gut wegstecken konnten. Entscheidende Erkenntnis war, dass wir auch solche Negativentwicklungen gut überstehen und an unsere eigene Stärke (wenn auch erst später) glauben.

Tore (Vorlagen): 1:0 (24.), 1:1 P. Tschach (24./P. König), 1:2 H. Babur (31./S. Gerber), 2:2 (38.), 2:3 P. König (47./L. Vonderstraß), 2:4 P. Nentwich (53./L. Vonderstraß), 2:5 L. Vonderstraß (67./P. Nentwich), 2:6 P. König (68./L. Vonderstraß)

Gelbe Karten: P. Nentwich (Foulspiel) Aufstellung: A. Ibragimov - D. Sacherer, P. Nentwich, A. Rees, C. Schätzle, M. Hotz - P. Tschach, L. Vonderstraß, S. Gerber - H. Babur, P. König (S. Hauß)

2. Pokalrunde: Spfr. Neukirch Damen I-SV Gottenheim Damen I 2:4

In der zweiten Pokalrunde mussten unsere SVG-Damen, wie zu Saisonbeginn zu den Spfr. Neukirch fahren. Vor drei Wochen erspielten unsere Damen im ersten Punktspiel nach einem frühen 2-0 Rückstand noch ein 2-2, diesmal zählte aller-



dings nur ein Sieg fürs Weiterkommen im südbadischen Pokal.

Unser Trainer Marco Neumaier musste im Vergleich zur letzten Woche unsere Mannschaft auf vier vakanten Positionen umstellen. So musste Stephanie Gunther unsere Stammtorhüterin Kristin Schmidt vertreten, Carolin Weber nahm den Platz von Nadja Madjarov in der Innenverteidigung ein, Michaela Zimmermann rückte für Sara Griesbaum vom Sturm ins offensive Mittelfeld und Sarah Lay kam im Sturm zu ihrem ersten Einsatz von Beginn an.

Unser Ziel war es heute einen frühen Rückstand gegen Neukirch zu vermeiden und so begann unsere Mannschaft sehr vorsichtig und zurückhaltend. Die Neukircher Damen überzeugten in den Anfangsminuten durch sicheres und schnelles Kombinationsspiel. Ab der zehnten Minute hatten wir das Spiel unter Kontrolle und wurden auch kämpferisch und spielerisch besser. In der 11. Minute bekamen wir einen Eckball zugesprochen, den Natalie Mutter ausführte. Neukirch konnte den Ball aus der Gefahrenzone nicht weit genug entfernen, so dass Teresa Gehring im 16-Meterraum frei zum Schuss kam und die 0-1 Führung erzielte. Nach dieser Führung bestimmten wir weiterhin das Spiel und kamen auch immer besser ins Spiel und hätten in der 19. Minute beinahe die Führung ausgebaut. Nach einem Freistoß durch Natalie Mutter landete der Kopfball von Michaela Zimmermann allerdings nur an der Latte. In der 28. Minute bekamen wir einen weiteren Freistoß, der wiederum von Natalie Mutter in den Strafraum gebracht wurde. Silvia Kniffel konnte den Ball nicht unter Kontrolle bringen, Michaela Zimmermann kam ihr zur Hilfe und erzielte souverän das 0-2.

Nach der Halbzeitpause wurde der Druck von Neukirch stärker. Die Gastgeber verkürzten in der 56. Minute durch einen schnellen und sicheren Angriff zum 1-2. Dieses Tor verunsicherte uns und brachte Neukirch immer besser ins Spiel. Wir waren auf einmal nicht mehr eng genug an den Gegenspielerinnen und hatten viele Fehler im Spielaufbau. Erst ab der 80. Minute fanden wir wieder besser in unser Spiel zurück, die Aggressivität und Konzentration war wieder zu spüren. In der 82. Minute schloss Silvia Kniffel einen schönen Spielzug über mehrere Stationen zum 1-3 ab, die Entscheidung sollte jetzt doch gefallen sein. - War sie aber noch lange nicht!! 3 Minuten vor Spielende verkürzten die Neukircher Damen nach einem Fehlpass zum 2-3. Neukirch warf jetzt alles nach vorne und so hatten wir ein wenig Platz zum Kontern. In der Nachspielzeit erkämpfte sich Charlotte Schmidt-Salzmann den Ball und marschierte Richtung Neukircher Torgehäuse und legte den Ball kurz vor der Grundlinie quer zu Silvia Kniffel, die nur noch zum 2-4 Endstand einschieben musste.

So bleiben wir im Pokalwettbewerb als auch in der Liga weiterhin ungeschlagen und ziehen verdient in die nächste Pokalrunde ein. **Tore:** 1x T. Gehring, 1x M. Zimmermann, 2x S. Kniffel,

Aufstellung: S. Gunther, L. Griesbaum, C. Weber, U. Bank, E. Richaud, L. Baldinger, N. Mutter, M. Zimmermann (K. Götz), T. Gehring (E. Kieber), S. Kniffel, S. Lay (C. Schmidt-Salzmann)

Mädels aufgepasst!

Der SV Gottenheim veranstaltet am Samstag, den 8. November 2008 ein Schnuppertraining für alle interessierten Mädchen und Damen im Alter von 12 - 30 Jahren. Beginn ist um 13.30 Uhr auf dem Sportplatz des SV Gottenheim. Nähere Infos erhaltet ihr bei Joachim Maier unter Tel. 07665/5 17 44. Der SV Gottenheim freut sich auf euch.

▲ Leichtathletik

In der Staufener Altstadt stand der vorletzte Lauf zur "Markgräfler Badquell-Cup-Serie" an.

Julika Lang, von der wir schon lange nichts mehr berichten konnten, nahm diesen Lauf, um sich auf die anstehende Crossserie "Breisgau-City-Sport" vor zu bereiten.

Die 6000 Meter schaffte sie in einer Zeit von 28:24 min und wurde Dritte in der Klasse W18.

Für Tobias Mössner hingegen galt es noch eifrig Punkte für die Gesamtwertung zu sammeln.

Fataler Weise hängte er sich anfangs an den für das Droste Running Team startenden und in Gottenheim wohnenden Nils Schütt, der gleich zu Beginn das Tempo mächtig anzog.

Bei Kilometer Fünf waren die Körner aufgebraucht. Er konnte zwar Nils noch auf Distanz halten, dafür zog aber dessen Bruder Finn locker an Tobi vorbei.

Insgesamt war die Leistung aber mit einer Zeit von 23:35 min noch sehr beachtlich und dürfte ihn in der Wertungstabelle weiter nach vorne gebracht haben.

Bei der Schülerläufen über 1100 Meter waren unsere drei Vertreter Max Bürgi, Luis Carlo und Ana Sofie Winter Lopez.

Erstaunlicherweise gelang dem ein Jahr jüngeren Luis Carlo zeitmäßig der zweite Coup gegenüber Max. Denn seine Endzeit von 4:29 min lag 19 Sekunden vor der von Max gelaufenen Zeit. Luis Carlo belegte unter 22 Läufern damit den 5. Rang. Max wurde in seiner Klasse 15.

Ana Sofie benötigte 4:03 min und verpasste denkbar knapp die Drei vor dem Komma. Die Zeit reichte aber aus, um auf Platz 2 zu Laufen und damit dürfte sie auch in der Endwertung ganz vorne zu finden sein.

Aber das wird sich erst im letzten Lauf am 31.12.08 in Britzingen entscheiden.

Eure Angelika Euer Uwe





Frauengruppe Gottenheim

Nüsseknacken bei der Frauengruppe! Liebe Frauen!

Am **Donnerstag, den 16. Oktober 2008** können **keine** Nüsse geknackt werden, da das Gemeindehaus an diesem Tag anderweitig belegt ist.

Nächster Termin zum Nüsseknacken: Donnerstag, den 23. Oktober 2008

Wir hoffen, dass recht viele Frauen zu diesem Termin kommen, damit Anfang November die Nusskerne zu Nussöl verarbeitet werden können, damit wir beim Basar das frischgepresste Nussöl wieder anbieten können.

Es grüße euch herzlich die Vorstandschaft

PS: Wer noch Nüsse vom Vorjahr hat, und diese spenden möchte, kann sie gerne im Gemeindehaus abgeben.



Gottenheim

Wildblumen im "Politischen Weinberg" 27. Ein Weinblatt als Schlusspunkt



Wir beenden unsere Serie über Wildblumen im Weinberg mit einem Blick auf seine wichtigste Pflanze, den Weinstock selbst. Die Weinrebe (Vitis vinifera) ist eine der ältesten Kulturpflanzen. Wildformen sind oder waren rund um den Mittelmeerraum zwischen Kaukasus und Atlantik und nordwärts bis zur Donau und an den Oberrhein verbreitet. Die Kulturrebe (Unterart vinifera) stammt im Wesentlichen aus dem östlichen Raum. Ihre Blüten sind zwittrig. Ihr optimaler Standort ist eher trocken. Die Wildrebe (Unterart sylvestris) blüht getrenntgeschlechtlich zweihäusig. Ihr optimaler Standort ist mäßig nass (Auwälder). Am Oberrhein ist sie gegenwärtig am Rande des Aussterbens. Ihr dramatischer Rückgang begann mit der Tullaschen Rheinkorrektion (1817-1870). Die optimale Standortspflege im Weinberg unseres Klimas hat sich im Laufe von Jahrhunderten ergeben und bestand bis

Mitte des 20. Jh. hauptsächlich in jährlich einem zwei- bis dreimaligen Hacken von Hand

Da für diese aufwendige Arbeit unter heutigen wirtschaftlichen und sozialen Bedingungen keine Arbeitskräfte mehr zur Ver-

fügung stehen, wird seit Jahrzehnten mit vielerlei alternativen Methoden experimentiert. Ein optimales Verfahren unter den veränderten Bedingungen ist noch nicht gefunden.

J. W. Bammert



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen, Telefon 07663/93 10 20, Fax: 07663/93 10 33, E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de, Internet: www.vbwboetzingen.de

Suchen Sie ein Geschenk?

Wie wär's mit einem Gutschein für einen VHS-Kurs! Wir beraten Sie gerne.

Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

100.030 Bötzinger Frauentreff in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Freundeskreis

Der Frauentreff findet regelmäßig jeden 2. Montag im Monat von 10.00 - 12.00 Uhr statt.

Veranstaltungsort ist der kleine Raum im Anbau der Festhalle.

201.030 Frederick-Tag

Das landesweite Literatur-Lese-Fest Vom 13. bis 24.10.2008 in der Gemeindebücherei

Porzellanmalen

205.220: Montag, 13.10.2008, 19.30 -

21.30 Uhr, 8 x

205.230: Donnerstag, 16.10.2008, 19.30 -

21.30 Uhr, 8 x

Realschule, Raum 005

305.370 KLOPFEN SIE SICH FREI - MET Meridian-Energie-Technik

Montag, 13.10.2008, 19.00 - 22.00 Uhr, 1 x, Realschule, Raum 004

607.100 Kochen "Kinder" - leicht für Kinder ab 9 Jahre

Montag, 13.10.2008, 17.00 - 19.00 Uhr, 3 x Realschule, Raum 001 (Schulküche) - voll belegt -



Schwarzer Stock-Regenschirm in der Bürgerscheune

Die Fundsache kann im Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim abgeholt werden. Nähere Auskünfte unter Tel. 98 11-12.

S

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH



Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e. V.



Gesprächskreis für Trauernde

Leere im Kopf und Chaos in den Gefühlen

So erleben viele Menschen ihre Trauer. Trauer ist ein Prozess. Diesem müssen wir Raum geben, damit etwas Neues wachsen kann.

Die Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V. bietet an fünf Abenden einen Gesprächskreis für Trauernde an

Gesprächskreis für Trauernde vom 28. Okt. - 25. Nov. 2008, 19.30 - 21.30 Uhr, in Bötzingen, Hauptstr. 74, Haus Inigo

★ Sie trauern um einen Menschen, der Ihnen sehr nahe stand. Nichts bleibt, wie es vorher war; vieles müssen Sie

- neu erleben, organisieren und einüben.
- Sie erleben die unterschiedlichsten Gefühle wie: Trauer, Wut, Ohnmacht, Schuldgefühle, Angst, Schmerz, aber auch Hoffnung.
- Sie spüren, dass es auch für die Menschen in Ihrer Umgebung schwierig ist, mit dieser Situation umzugehen.
- ★ Gespräche mit Menschen, die in ähnlicher Situation sind, können Ihnen helfen Ihren Weg weiterzugehen, neue Wege zu finden.

Wir laden Sie ganz herzlich ein, Ihrer Trauer in einem geschützten Rahmen eines Gesprächskreises Raum zu geben.

Folgende Themen könnten an diesen Abenden zur Sprache kommen:

- ★ Umgang mit der Trauer
- ★ "Gesichter" der Trauer
- * Gedenktage Weihnachten

- ★ Gefühle (Trauer, Wut, Angst, Schuld, Schmerz)
- **★** Kraftquellen

Den Gesprächskreis leiten

Antonia Kiechle, Leiterin der Ökumenischen Hospizgruppe Eichstetten, Lehrerin, Aufbaustudium in "Palliative Care", Fortbildungen in Trauerbegleitung.

Dorothee Schulze, Erziehungswissenschaftlerin M.A., Caritaswissenschaftlerin, Krankenschw.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis zum 17. Oktober, Telefon: 0761/40 77







Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (ALB)

Miniermotte - Schädling der Rosskastanie

Befallenes Laub wird auf den Grünschnittsammelstellen des Landkreises nicht angenommen

Man sieht sie nun wieder öfter - die von der Miniermotte befallenen Blätter der Rosskastanien. Man erkennt den Befall an den vielen braun vertrockneten Stellen, die vom schädigenden Fraß der Motten-Larven in den Blättern stammen. Dies führt dazu, dass die Blätter austrocknen und schon im Frühsommer abfallen.



Die Motte befällt dabei überwiegend die weißblühenden Rosskastanien. Ihre Puppen überwintern im abgefallenen Laub und befallen die Kastanien im folgenden Jahr erneut. Schäden treten insofern auf, dass stark befallene Bäume weniger und kleinere Früchte produzieren, ein Absterben ganzer Bäume konnte bisher noch nicht beobachtet werden.

Was macht man nun mit dem Laub?

Wichtig ist, dass das Laub möglichst vollständig gesammelt und entsorgt wird. Nur so kann der Befall im nächsten Frühjahr reduziert werden.

Da die Puppen nur bei entsprechender Erhitzung abgetötet werden, sollten Sie befallenes Laub über die **Biotonne oder die Restmülltonne** entsorgen.

Größere Mengen aus privaten Haushalten nimmt kostenfrei die **Breisgau-Kompost GmbH** in Müllheim, Renkenrunsstraße (07631/17 23 23) an. Bei der **Vergärungsanlage BKF** in Freiburg, Tullastraße (0761/5 56 14 14) kann kostenpflichtig angeliefert werden.

Dringend davon abzuraten ist, das Laub auf den eigenen Kompost zu geben, weil dort die erforderlichen Temperaturen nicht erreicht werden. Dies gilt auch für die Grünschnittsammelstellen des Landkreises. Beachten Sie daher, dass auf allen Sammelstellen kein von der Miniermotte befallenes Kastanienlaub angenommen wird!

Falls Sie weitere Fragen zur Entsorgung von mit der Miniermotte befallenem Laub haben, können Sie sich gerne an die Abfallberatung unter der Telefonnummer 01802/254648 wenden.

Blutspender gesucht

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) bittet um Ihre Blutspende am:

> Mittwoch, dem 15.10.2008 von 15.30 bis 19.30 Uhr Festhalle, Jan-Ullrich-Straße 2, 79291 MERDINGEN.

40 Jahre Blutspenden in Merdingen! Der Spender der 9.000sten Blutspende aus Merdingen wird erwartet und geehrt!

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 68 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Das DRK bittet Sie zur Blutspende Ihren Personalausweis mitzubringen.

Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Sie eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde Ihrer Zeit, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie im Internet unter www.blutspende.de und bei der kostenlosen Hotline des DRK-Blutspendedienstes unter 0800 1194911 (montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr).

Verkehrserhebung im RVF

Fahrgäste werden zu Strecke und Fahrkarte befragt

Vom 11. Oktober bis Ende November 2008 wird in allen Bussen, Bahnen und Straßenbahnen im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) eine Verkehrserhebung durchgeführt.

Ermittelt wird dabei die Verkehrsnachfrage, also wo und wann wie viele Menschen das bestehende ÖPNV-Angebot in den Landkreisen Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald und in der Stadt Freiburg nutzen (Fahrgastzählung). Zusätzlich werden teilweise die Fahrgäste direkt zu Ihrem Fahrausweis, Fahrtziel und Wohnort befragt. Dabei handelt es sich um eine anonyme Befragung, bei der keine persönlichen Daten der Fahrgäste erhoben werden.

Die Ergebnisse der Verkehrserhebung bilden die planerische Grundlage für die Weiterentwicklung des regionalen ÖPNV. Die vom Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) und RVF gemeinsam beauftragte Erhebung wird von der Firma PTV Planung Transport Verkehr AG aus Karlsruhe durchgeführt. Die mit einem Ausweis gekennzeichneten Zähler erfassen die ein- und aussteigenden Fahrgäste an jeder Haltestelle. ZRF und RVF setzen auf die Bereitschaft der Fahrgäste, die verwendeten Fahrscheine bzw. Regio-Karten auf Nachfrage zu zeigen. Gleichzeitig weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass es sich um keine Fahrausweiskontrolle handelt. Diese findet in der normalen Art und Weise direkt durch die Prüfer und Revisoren der 17 im RVF zusammengeschlossenen Verkehrsunternehmen statt.

Kontakt:

Regio-Verkehrsverbund Freiburg GmbH (RVF)

Bismarckallee 4, 79098 Freiburg Geschäftsstellenleitung Anna Dingler-Mangos

Tel. 0761/2 07 28-0, Fax 0761/2 07 28-10 E-Mail: info@rvf.de

Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF)

Regio-Verbund Gesellschaft mbH Tel. 0761/2 01-45 61, Fax 0761/2 01-45 69





AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Freiwillige Feuerwehr Umkirch

Feuerwehrhock in Umkirch

Die Feuerwehr Umkirch veranstaltet am Samstag und Sonntag, 11.und 12. Oktober ihren schon zur Tradition gewordenen Feuerwehrhock im Gerätehaus. Am Samstag wird der Hock um 17.00 Uhr eröffnet. Der Sonntag beginnt um 11.00 Uhr mit dem Frühschoppen. An beiden Tagen wird die richtige Anwendung eines Feuerlöschers vorgeführt und jeder kann selbst mit dem Feuerlöscher löschen. Außerdem wird das richtige Verhalten bei einem Fettbrand und die Wichtigkeit eines Rauchmelders in der Wohnung gezeigt.

Für das leibliche Wohl wird mit Neuem Wein und Zwiebelkuchen sowie anderen leckeren Spezialitäten, als Mittagessen Schlachtplatte nach Feuerwehrart, bestens gesorgt.

Sie sind alle herzlich eingeladen.

Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Umkirch

Sonntag 12. Oktober 2008: offener Sonntag im Samengarten Eichstetten a. K.

Führungen um 14.00 und 16.00 zum Thema Saatgutvermehrung

Liebe naturinteressierte Gäste und Einwohner!

Schnuppern Sie ein wenig gute Kaiserstühler Luft und lernen Sie die Natur auf eine ganz besondere Weise kennen. Nachfolgend sind die Veranstaltungen der kommenden Wochen vorgestellt. Das komplette Programm des Naturzentrums erhalten sie bei den örtlichen Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.kaiserstuhl-tuniberg-tourismus.de.

Besuchen Sie das Naturzentrum Kaiserstuhl in Ihringen am Rathaus.

Es ist (von März bis Ende Juni und September bis Oktober)

am Dienstag von 17.00 Uhr -18.00 Uhr (ab 25.03.)

am Donnerstag von 10.30 Uhr - 12.30 Uhr am Freitag von 17.00-19.00 Uhr und an Samstagen von 15.00-17.00 Uhr geöffnet.

HERBSTPROGRAMM

So. 12.10., 14-17 h Vulkanfelslage Achkarrer Schlossberg - Herbstkräuter und Weinberge.

Kräuter in den Weinbergen entdecken und Vulkanfelsweine genießen, mit Wein- und Traubenprobe. WG Achkarren. 5 Euro Unkostenbeitrag Wein. Siegbert Schätzle. Plenum-gefördert.

So. 19.10., 14.15-17 h Bötzinger Schätze -zwölf Brunnen, Hohlwege und herbstliche Weinberge.

Kulturgeschichtliche Wanderung auf dem Bötzinger Brunnenpfad Bahnhof Bötzingen. 4 Euro Roland Näger.

Fr., 17.10., 20.00-21.30 h 3 D-Orchideenvortrag

Die schönsten Bilder heimischer Orchideen- Dreidimensionale Orchideenbilderein besonderer Genuss für Orchideenfreunde und Fachleute Naturzentrum Kaiserstuhl-Ihringen, 3,50 Euro

Ernst Hohwieler und Friedrich Schillinger

Sa. 25.10., 15-17.30 h Duft und Kräutergarten Ihringen und Natur in Hausgärten.

Ein Rundgang zu den schönsten Gärten von Ihringen mit intensiver Beobachtung von Tieren und Pflanzen Naturzentrum Kaiserstuhl am Rathaus Ihringen. 4 Euro. Reinhold Treiber

So. 26.10., 14-16 h Endinger Hohlgassen im Herbst.

Bunte Früchte, letzte Blüten im Herbst und landschaftliche Eindrücke sammeln. Parkplatz gegenüber Gasthaus Schützen, Endingen. 4 Euro. Hannelore Heim.

Eine Anmeldung ist zwischen 15 und 17 h jeweils zum vorausgehenden Werktag bei der Kaiserstuhl Kouristik Ihringen unter Tel. Nr. 07668/9343 bzw. E-Mail: tourist.info@ihringen.de erforderlich. Kinder unter 12 Jahren sind bei allen Veranstaltungen frei.



Benefizkonzert des Bundespolizeiorchesters München in Bötzingen

Im Namen der Gemeinde Bötzingen und des Musikvereines Bötzingen laden wir Sie ein zum

Benefizkonzert des Bundespolizeiorchesters München am Samstag, 18. Oktober 2008 um 20.00 Uhr

in die Sporthalle in Bötzingen

Gehen Sie mit dem Orchester auf eine musikalische Weltreise. Bekannte Filmmelodien, konzertante Blasmusik und der Big-Band-Sound von Glenn Miller bis Benny Godman, werden Sie dazu animieren. Die Benefizveranstaltung, die im Rahmen der 5. Bötzinger Kulturtage stattfindet, wird zugunsten des Bötzinger Kindergartens Zauberberg der Lebenshilfe Freiburg e.V. durchgeführt. Der Kindergarten, den viele Kinder aus der Region besuchen, benötigt neue Räumlichkeiten. In Kooperation mit dem Gemeindekindergarten ist der Neubau eines Sonder-schulkindergartens in Bötzingen geplant, zu dem der Erlös dieses Konzertes beitragen soll.

Der Eintritt für das Benefizkonzert beträgt im Vorverkauf 10,00 Euro, an der Abendkasse 12,00 Euro. Eintrittskarten sind im Vorverkauf bis Freitag, 17. Oktober 2008 in der Winzergenossen-schaft Bötzingen, im Schreibwarengeschäft Sexauer und in der Gemeindekasse erhältlich.

Wir würden uns freuen, Sie zu diesem Konzertabend begrüßen zu dürfen.

Dieter Schneckenburger Bürgermeister Bruno Schönberger I. Vorsitzender des Musikvereins Bötzingen